Graffiti gegen Partnergewalt

Unter dem Motto „Stadt ohne Partnergewalt" fand ein Graffiti-Workshop statt, der zum Mitmachen begeisterte

SCHWAZ. Organisiert wurde die Aktion von der Initiative StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt Schwaz von lilawohnt in Kooperation mit dem Jugendzentrum YUNIT und dem lokalen Künstler Bob Veltman. Gemeinsam mit dem Künstler Bob Veltman gestalteten Jugendliche eindrucksvolle Wandbilder, die zum Nachdenken anregen und gleichzeitig Hoffnung und Zusammenhalt symbolisieren sollen. Mit Spraydosen und viel Kreativität verwandelten die Teilnehmenden graue Mauern in bunte Botschaften gegen Gewalt in Beziehungen. „Wir wollten einen Raum schaffen, in dem junge Menschen ihre Gedanken und Gefühle zu diesem wichtigen Thema ausdrücken können", erklärte Kim Gmeiner, Projektkoordinatorin von StoP. Die bunten Graffiti-Kunstwerke bleiben vor Ort bestehen und erinnern künftig alle Passant*innen daran, dass eine Stadt ohne Partnergewalt nur gemeinsam möglich ist. Ein großes Dankeschön geht an die Familie Rieder, die diese Fläche zur Verfügung gestellt hat und an Tirolack Schwaz für die Bereitstellung des Materials. StoP, also „Stadt ohne Partnergewalt", gibt es seit Mitte August in Schwaz: StoP ist ein gemeinwesenorientiertes Projekt zur Prävention von Gewalt, das zum Ziel hat, häusliche Gewalt an Frauen und Kindern, Partnergewalt und Femizide zu verhindern. In Schwaz und in Hall wird StoP von der Organisation lilawohnt durchgeführt. StoP setzt da an, wo häusliche Gewalt passiert: am Wohnort, in der Nachbarschaft. Nachbar:Innen werden dazu ermutigt und dabei unterstützt, Zivilcourage zu zeigen und Partnergewalt nicht zu verschweigen oder zu dulden. StoP informiert und hilft, häusliche Gewalt früh zu erkennen und zu unterbrechen. Bei StoP kann jede:r aktiv werden, ob durch ehrenamtliche Mitarbeit, eigene Aktionen, als Kooperationen mit dem eigenen Betrieb/Verein oder einfach, indem man Haltung zeigt. Gemeinsam setzen wir uns für eine Gesellschaft ohne Partnergewalt ein. Interessierte können sich gerne unter der Nummer +43 660 11 88 145 oder über schwaz@stop-partnergewalt.at melden.

Gemeinderat Sandro Brand zeigte sich von den Arbeiten der Graffiti-Künstlerinnen aus Schwaz begeistert.

Kim Gmeiner, Projektkoordinatorin von StoP (r), GR Petra Lintner und GR Sandro Brand mit Graffiti Künstler.